

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Wir gratulieren

- zum 70. Geburtstag: Johannes Merkel (2.9.1943).
- zum 75. Geburtstag: Eduard Hertel (26.7.1938) und Hans Hürth (28.7.1938).
- zum 85. Geburtstag: Ilse Bauer (22.8.1928) und Hans Singer (24.5.1928).
- und zum 94. Geburtstag: Dr. Erich Kunz (10.10.1919).

Unser Verein in der Presse

Bericht über VFR-Neufund *Claytonia sibirica* L.

In der Ausgabe vom Mittwoch, dem 3. Juli 2013, erschien in der Nummer 151 der **Fränkischen Landeszeitung** (Nordbayerische Nachrichten mit den Nürnberger Nachrichten) ein Bericht über den Verein zur Erforschung der Flora des Regnitzgebietes e. V. (VFR) und einem Interview mit Elisabeth O'Connor. Vorgestellt wurde die Arbeit des Vereins am Beispiel des Neufundes von *Claytonia sibirica* L.

Auszeichnung für Hans Seitz

Unser Mitglied Hans Seitz wurde von Bayerns Umweltstaatssekretärin Melanie Huml mit dem „Grünen Engel“ ausgezeichnet. In ihren Ausführungen sagte die Staatssekretärin, Hans Seitz ‚bringe seine speziellen Botanikkenntnisse im „Arbeitskreis Botanik im Landkreis“, bei der Umsetzung des Artenhilfsprogrammes und bei Landschaftspflegemaßnahmen ein, bei der „Flora des Regnitzgebietes“ leiste er wertvolle Mitarbeit‘. (**Fränkische Landeszeitung** vom 20.7.2013)

Da gibt es etwa einen Verein zur Erforschung der Flora im Regnitzgebiet (VFR) mit Sitz in Nürnberg. Was weit weg klingt, ist doch so nah, denn große Teile des Landkreises Neustadt/Aisch-Bad Windsheim gehören eben zum Einzugsgebiet der Regnitz mit den Flusssystemen Aisch, Aurach oder Zenn. Dieser Verein ist ein Zusammenschluss von Floristen und Botanikern aus dem fränkischen und oberpfälzischen Raum. Einige seiner Mitglieder kommen, wie Elisabeth O'Connor, aus dem Landkreis Neustadt/Aisch-Bad Windsheim. Die Vereinsmitglieder streifen regelmäßig durch die Natur, oft abseits der üblichen Wanderwege. Dabei beobachten sie ganz genau, was da aus dem Boden sprießt. Sie registrieren es, sie kartieren es, sie erstellen Protokolle.

Eine dieser Exkursionen führte 2011 in die Gegend von Appenfelden. Und dort stießen die Hobby-Botaniker auf ein Kraut, das keiner von ihnen je gesehen hatte. „Wir wälzten nach der Exkursion zu Hause unsere Bücher, und am Abend war es klar“, so Elisabeth O'Connor. Sie waren auf das Sibirische Tellerkraut (*Claytonia sibirica* L.) gestoßen.

